

Bauherrenpreis der HYPO Vorarlberg Ausstellung 3. Oktober bis 9. Januar 2021



Volksschule Unterdorf, Höchst | Bauherrschaft: Gemeinde Höchst | Architektur: Dietrich|Untertrifaller Architekten

Termine

Ausstellungsgespräche

Samstag, 10. Oktober 2020 | 11 Uhr Donnerstag, 19. November 2020 | 18 Uhr Samstag, 12. Dezember 2020 | 11 Uhr

Für alle Ausstellungsgespräche ist eine verbindliche Anmeldung über unsere Website notwendig. Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf zehn Personen beschränkt.

weitere Information

www.v-a-i.at und im vai-Newsletter
Facebook: /vai Vorarlberger Architektur Institut
Instagram: /vai_architektur_institut

Vorarlberger Architektur Institut

Gemeinnützige Vorarlberger Architektur Dienstleistung GmbH Marktstraße 33 6850 Dornbirn | Austria T +43 5572 511 69 info@v-a-i.at | www.v-a-i.at

Hypo Vorarlberg
IBAN AT27 5800 0143 4711 3019
BIC HYPVAT2B | FN 231021 m
Landesgericht Feldkirch
UID ATU 56758137
DVR 4015157

Subventionsgeber

- Land Vorarlberg
- Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport
- Stadt Dornbirn
- Kammer der Ziviltechniker|innen Arch+Ing | Tirol und Vorarlberg
- Regionalverband Stand Montafon

Jahrespartner

- Hypo Vorarlberg
- illwerke vkw AG
- Zumtobel Lighting GmbH
- sedus

vai

Bauherrenpreis der Hypo Vorarlberg

Mit dem 8. Bauherrenpreis würdigt die HYPO Vorarlberg innovative zeitgenössische Architektur und vorbildliche Zusammenarbeit von Auftraggeber|innen und Planer|innen in Vorarlberg. Engagierte Bauherr|innen leisten mit ihren gelungenen Gebäuden einen wichtigen Beitrag zur Baukultur des Landes. Der Preis unterstreicht die Bedeutung qualitätsvollen, nachhaltig wirksamen Bauens und Planens für Gesellschaft und Umwelt. Er wird an Bauherr|innen und Planer|innen gemeinsam verliehen. Die Rolle der Auftraggeber|innen ist dabei zentral. Bauherr|innen, die auf qualitätsvolle Architektur achten, öffnen nicht nur sich selbst gedankliche wie reelle Räume. Auch ihr Umfeld und die Gesellschaft profitieren vom kulturellen, sozialen, ökologischen, ökonomischen und gestalterischen Wert der Baukultur.

Jury und Juryprozess

Der Bauherrenpreis der HYPO Vorarlberg wird alle fünf Jahre vergeben. Die Einreichungen liefern damit einen wertvollen Überblick und zeigen Tendenzen auf, wie sich die Baukultur in Vorarlberg im vergangenen halben Jahrzehnt entwickelt hat.

In der ersten Sichtung bot sich der ausschließlich mit externen Expert|innen besetzten Jury eine breite Auswahl an Projekten mit unterschiedlichen Nutzungen. Erneut – wie auch beim Bauherrenpreis 2015 – wurde dabei die Einordnung in Kategorien kritisch hinterfragt. Die Jury stellte vielmehr den Entstehungsprozess, dass Zusammenwirken der Beteiligten und die architektonische wie städtebauliche Qualität der Gebäude – unabhängig von ihrer Typologie – in den Vordergrund. Die Preisträger- und Anerkennungsprojekte folgen deshalb keiner klassischen Einteilung, sondern zeigen die aus Sicht der Jury besonders gelungenen Bauten der letzten fünf Jahre.

Jurymitglieder

Sandra Hofmeister | Detail Verlag, München Anna Popelka | ppag Architekten, Wien Klaudia Ruck | Winkler + Ruck Architekten, Wien Markus Zilker | einszueins architektur, Wien



Sandra Hofmeister | Foto: Michaela Morosini



Anna Popelka | Foto: Anna Sophiea Rußmann



Klaudia Ruck | Foto: Helga Rader



Markus Zilker | Foto: heshaohui.com

Zur Ausstellung

Die Ausstellung zeigt die sechs Preisträger- und sechs Anerkennungsprojekte in filmischen Kurz-Dokumentationen. Neben der Vorstellung der Objekte stehen dabei die Akteurinnen und Akteure – Bauherr|innen, Nutzer|innen und Architekt|innen - im Fokus der Betrachtung. Im Eingangsraum werden alle eingereichten Projekte mit Bild und den wichtigsten Projektdaten vorgestellt.

Kurator | Ausstellungsgestaltung: Clemens Quirin Filme: Mies. Magazin, Arian Lehner und Dominik Kastner Koordination und Abwicklung des Preises: Evelin Reimair, Wolfgang Beichler (beide HYPO Vorarlberg), Clemens Quirin

Offene Bibliothek, Zeitschriftensammlung, Vorträge und Onlineangebote

Ausstellungs- und Architekturgespräche sowie Exkursionen für Gruppen und Schulklassen auf Anfrage, Freifahrt für Schulklassen im Verkehrsverbund

Information und Anmeldung zu unseren Veranstaltungen sowie Information über unseren Umgang zum Schutz vor Covid-19 erhalten Sie unter www.v-a-i.at bzw. info@v-a-i.at.



3. Oktober 2020 bis 9. Januar 2021

vai

Mit dem 8. Bauherrenpreis würdigt die нүро Vorarlberg innovative zeitgenössische Architektur und die vorbildliche Zusammenarbeit von Auftraggeber innen und Planer innen in Vorarlberg. Die Bauherr|innen leisten mit ihrem Engagement einen wichtigen Beitrag zur Baukultur des Landes. Der Preis, der alle fünf Jahre vergeben wird, unterstreicht die Bedeutung qualitätsvollen, nachhaltig wirksamen Bauens und Planens für Gesellschaft und Umwelt. Eingereicht werden konnten Bauwerke, Sanierungen und realisierte Freiraumplanungen mit

hoher architektonischer, städte- und ortsbaulicher sowie ökologischer Qualität wie auch Infra strukturprojekte.

Die Ausstellung im vai präsentiert alle 146 Einreichungen und gibt anhand der prämierten Projekte Einblick in jene Themen und Zugänge, die Auftraggeber innen und Planer innen besonders wichtig waren.

© bedeated armin | DORNBIRN | © Zt: /vkw | I ZUMTOBEL | SSUS | III







vai

Preisträger

Schule Schendlingen, Bregenz

Bauherrschaft: Landeshauptstadt Bregenz

Architektur: Arbeitsgemeinschaft Matthias Bär zt GmbH, Dornbirn (Entwurf), Bernd Riegger zt GmbH, Dornbirn

und Querformat zT GmbH, Dornbirn

Fertigstellung: 2017

Volksschule Unterdorf, Höchst

Bauherrschaft: Gemeinde Höchst

Architektur: Dietrich|Untertrifaller Architekten zT GmbH,

Bregenz Fertigstellung: 2017

Gemeindebauten Mellau

Bauherrschaft: Gemeinde Mellau

Architektur: Dorner\Matt Architekten zt, Bregenz

Fertigstellung: 2018

Stadtbibliothek Dornbirn

Bauherrschaft: Stadt Dornbirn

Architektur: Dietrich | Untertrifaller Architekten zt GmbH,

Bregenz und Christian Schmoelz Architekt zt, Röthis

Fertigstellung: 2019

Tempel 74, Mellau

Bauherrschaft: Evi und Jürgen Haller sowie Gerhard, Kathrin und Angelika Felder Architektur: Bmstr. Jürgen Haller, Mellau

Fertigstellung: 2019

Atelier Klostergasse, Bregenz

Bauherrschaft: Bernardo Bader

Architektur: Bernardo Bader Architekt zt GmbH, Bregenz

Fertigstellung: 2019



Schule Schenlingen | Foto: Adolf Bereuter



Volksschule Unterdorf | Foto: Bruno Klomfar



Gemeindebauten Mellau | Foto: Bruno Klomfar



Stadtbibliothek Dornbirn | Foto: Albrecht I. Schnabel



Tempel 74 Mellau | Foto: Albrecht I. Schnabel



Atelier Klostergasse | Foto: Adolf Bereuter

vai

Anerkennungen

Kinderhaus Sulz

Bauherrschaft: Gemeinde Sulz

Architektur: Christian Mörschel Architekt zt, Dornbirn und

Jochen Specht Architekt zt, Dornbirn

Fertigstellung: 2019

Gemeindeamt Zwischenwasser

Bauherrschaft: Gemeinde Zwischenwasser Architektur: HEIN architekten zt, Bregenz

Fertigstellung: 2015

Wohnsiedlung Maierhof, Bludenz

Bauherrschaft: Wohnbauselbsthilfe Vorarlberger gemein-

nützige registrierte Gen.m.b.H., Bregenz

Architektur: feld72 Architekten zT GmbH, Wien/Feldkirch

Fertigstellung: 2019

Wohnanlage Kreuzbergstraße, Feldkirch

Bauherrschaft: A.S.T. Baugesellschaft mbH, Feldkirch Architektur: Dietrich|Untertrifaller Architekten zt GmbH,

Bregenz und Andi Breuss, Wien

Fertigstellung: 2018

Haus Rosa, Dornbirn

Bauherrschaft: Stefanie Mäser und Sebastian Brandner

Architektur: DI Sebastian Brandner, Dornbirn

Fertigstellung: 2019

Oeconomiegebäude Josef Weiss, Dornbirn

Bauherrschaft: Philipp Nußbaumer und Julia Kick Architektur: Julia Kick Architekten zt, Dornbirn

Fertigstellung: 2017



Kinderhaus Sulz | Foto: Adolf Bereuter



Gemeindeamt Zwischenwasser | Foto: David Schreyer



Wohnsiedlung Maierhof | Foto: Hertha Hurnaus



Stadtbibliothek Dornbirn | Foto: Albrecht I. Schnabel



Tempel 74 Mellau | Foto: Albrecht I. Schnabel



Atelier Klostergasse | Foto: Adolf Bereuter



Team vai Vorarlberger Architektur Institut

Direktorin: Verena Konrad Büroleitung: Jörg Meißner Kurator: Clemens Quirin

Kommunikation | Grafik: Lisa Ugrinovich

Öffnungszeiten der Ausstellung

Dienstag bis Freitag 14 bis 17 Uhr Donnerstag bis 20 Uhr Samstag 11 bis 15 Uhr

Rückfragen

Lisa Ugrinovich lu@v-a-i.at, +43 5572 51169 9542

Die **Fotorechte** für die hier abgebildeten und in der Ausstellung gezeigten Bilder liegen bei den Fotograf|innen. Wir bitten daher, vor einer etwaigen Veröffentlichung unbedingt die Konditionen direkt abzuklären.

mit Dank an



















